

Pressemitteilung Nr. 16/2026
vom 16. Februar 2026

Urteil im Verfahren

wegen schweren sexuellen Missbrauchs von Kindern u.a.

42 KLs 34 Js 14883/25 - Beginn: Montag, den 08. Dezember 2025, 09:15 Uhr:

Tatvorwurf: schwerer sexueller Missbrauch von Kindern u.a.

In dem Verfahren wegen schweren sexuellen Missbrauchs von Kindern u.a. soll voraussichtlich am Dienstag, den 17.02.2026 ein Urteil gesprochen werden. Die Urteilsverkündung wird vorbehaltlich des Schließens der Beweisaufnahme gegen 15:00 Uhr erwartet.

Auf Antrag u.a. der geschädigten Zeugen wird die mündliche Urteilsbegründung unter Ausschluss der Öffentlichkeit erfolgen, die Urteilsformel wird öffentlich verkündet.

Aus der PM 59/2025:

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 35-jährigen Angeklagten vor, im Zeitraum von 2009 bis Ende 2022, d.h. teilweise im Heranwachsenden-Alter und teilweise als Erwachsener, in Bremerhaven und andernorts während seiner Tätigkeit als Tanztrainer mit vier unterschiedlichen minderjährigen Zeugen sexuelle Handlungen ausgeführt zu haben, die hinsichtlich drei dieser Zeugen teilweise auch mit einem oralen oder analen Eindringen in den Körper verbunden gewesen sein sollen.

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Den jeweiligen Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Gerichtstafel im Eingangsbereich des Landgerichts.

Jan Stegemann
Vors. Richter am Landgericht

- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de